Luca Alexander von Bogdandy
Macht und Gerichtsbarkeit
Eine rechtsvergleichende Studie zu herrschaftlichen Justizreformen in Neapel und Mailand im 18. Jahrhundert
2026. X, 252 Seiten. Kt 69,– €
ISBN 978-3-465-04676-9
Studien zur europäischen Rechtsgeschichte 354

Auch als E-Book erhältlich.

In den italienischen Territorien von Neapel und Mailand war im 18. Jahrhundert das Justizwesen ein zentrales Feld von Reformbestrebungen, mit denen die Gerichte stärker in den Machtbereich der jeweiligen Territorialfürsten integriert werden sollten. Anhand von je drei Reformvorhaben zeichnet das Buch die institutionellen Veränderungen von Gerichten nach. Es rekonstruiert diese Reformen als historisch offene Aushandlungsprozesse und eröffnet damit einen neuen Blick, der der Vielschichtigkeit dieser Prozesse Rechnung trägt. Die Untersuchung zeigt, dass diese Justizreformen nicht das Werk einzelner »aufgeklärter« Herrscher waren, sondern Ausdruck eines institutionellen und gesellschaftlichen Ringens unterschiedlicher Akteure um Macht und Einfluss auf die Gerichte. Diese Dissertation wurde 2025 mit dem Werner Pünder-Preis der Goethe-Universität Frankfurt am Main ausgezeichnet.

› Leseprobe

Vittorio Klostermann
Westerbachstraße 47 · 60489 Frankfurt am Main
Telefon (069) 97 08 16 15 · verlag@klostermann.de · www.klostermann.de